

- Beschluss**
- Wahl**
- Kenntnisnahme**

**Vorlagen Nr. 40/018/2019**

**öffentlich**

Fachbereich: Amt für Schule und Bildung Verfasser/in: Buckert, Michael	Datum: 16.05.2019 Az.: 40-1
---	--------------------------------

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termine</b>	<b>Art der Entscheidung</b>
Ausschuss für Schule und Sport	13.06.2019	Kenntnisnahme

#### **Medienzentrum Kreis Mettmann - Sachstandsbericht**

- |                             |                             |  |  |
|-----------------------------|-----------------------------|--|--|
| Finanzielle Auswirkung      | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Personelle Auswirkung       | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Organisatorische Auswirkung | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |
| Auswirkung auf Kennzahlen   | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen |

Die Mitglieder des Ausschusses für Schule und Sport nehmen den Bericht zur Entwicklung des Medienzentrums zur Kenntnis.

Fachbereich: Amt für Schule und Bildung Verfasser/in: Buckert, Michael	Datum: 16.05.2019 Az.: 40-1
---	--------------------------------

## Medienzentrum Kreis Mettmann - Sachstandsbericht

### Anlass der Vorlage:

Im September 2016 wurde auf Vorschlag der Finanzstrukturkommission damit begonnen, die Tätigkeitsbereiche des Medienzentrums neu zu strukturieren und Personalressourcen wie Haushaltsmittel neu zuzuschneiden. Mit der Vorlage Nr. 40/027/2016 wurde der Ausschuss für Schule und Sport über den Umsetzungsstand der Neustrukturierung informiert. Seit dem Umzug ins neue Verwaltungsgebäude 2 zu Beginn des Jahres 2017 haben sich die Handlungsfelder des Medienzentrums weiter ausdifferenziert.

### Sachverhaltsdarstellung:

Je mehr sich die Plattform EDMOND NRW als wichtigstes Werkzeug beim Einsatz von Bildungsmedien im Unterricht etablieren konnte, desto häufiger wurde das Medienzentrum als Gesprächspartner von Schulen und Lehrkräften gesucht.

Ähnlich verlief die Entwicklung rund um die Medienkompetenzvermittlung: Nach zwei Ausbildungswellen von Medienscouts in 2016 und 2018 sind aktuell an 30 von 70 weiterführenden Schulen Medienscouts im Einsatz.

Mehr als 70 Presseveröffentlichungen über Workshops und Veranstaltungen des Medienzentrums haben für eine gute Wahrnehmung des Medienzentrums und seiner Dienstleistungen gesorgt.

Durch weitgehende Digitalisierung des Verwaltungshandels in Zusammenhang mit EDMOND NRW konnten einige Prozesse effizienter und transparenter ausgestaltet werden. Weitere Themen werden im Zuge von Informations- und Weiterbildungsangeboten bearbeitet.

### Schwerpunkte der Arbeit des Medienzentrums sind:

#### 1. Bildungsmedien und Unterrichtsmaterial on Demand

- Intensivierung der EDMOND NRW Nutzung
- Auswertung und Analyse des Nutzerverhaltens
- Maßgeschneiderte, themengesteuerte Beschaffung neuer Medien
- Ausbau von EDMOND Schulungen für einzelne Schulkollegien oder als kreisweite, offene Weiterbildungsangebote

#### 2. Informationsveranstaltungen | Weiterbildungen | Workshop-Reihen

- 3. Ausbildungswelle Medienscouts (in Planung 2020)
- Prävention: Fachtag Cybermobbing
- Prävention: Fachtag Vielfalt & Inklusion in der Medienarbeit (in Planung 2019)
- Weiterbildung: Urheber- und Medienrecht
- Neues Format: Fachtag MINT

### 3. Ausbau der Kooperationen

- RBB: Mediencafé/LearnLab (in Planung 2019)
- Kompetenzteam: Gemeinsame Weiterbildungen
- Medienberater: Unterstützung bei ihrer Beratungstätigkeit und der Ausbildung von Multiplikatoren
- Wirtschaftsförderung: zdi-Netzwerk Kreis Mettmann (inkl. zdi-Schülerlabore) | KSW Kooperationsnetz Schule-Wirtschaft
- Kreisgesundheitsamt: PSAG im Bereich Suchtprävention
- Externe Partner: u.a. AG EDMOND, Landesanstalt für Medien NRW, Berufskollegs des Kreises Mettmann, FHDW Fachhochschule der Wirtschaft, Bergische Universität Wuppertal, Universität Dortmund, HdK Haus der kleinen Forscher, WfB Werkstätten des Kreises Mettmann
- Referententätigkeit: Medienzentrum und Medienberater werden intern wie extern als Referenten zu Aspekten wie Digitalisierung, Datenschutz, Medienkompetenzvermittlung und Cybergewaltprävention angefragt

### 4. Pädagogische Landkarte NRW

- Redaktionelle Betreuung
- Neues Format: Fachtag Außerschulisches Lernen (in Planung 2020)

## 1. Bildungsmedien und Unterrichtsmaterial on Demand

### 1.1. Intensivierung der EDMOND NRW Nutzung

#### 1.1.1. Haptische Medien

Der Bestand an physischen Bestandsmedien beläuft sich zum 31.12.2018 auf 1.233 Einzeltitel auf DVD bzw. DVD-Rom. Über das Kalenderjahr wurden insgesamt 77 Titel ausgeliehen. Etwa die Hälfte als Reservierung über EDMOND NRW. Die Gesamtzahl der Verleihtage liegt bei 2.353. Die durchschnittliche Verleihdauer pro Lehrkraft/Medium beläuft sich auf 30,5 Tage. Die Zahlen im haptischen Verleih gehen tendenziell weiter zurück.

Typ	Kopien	Medien	#2018	#2019	#Gesamt
24	5	4	0	0	0
44	1	1	0	0	0
46	1321	1021	70	4	74
50	13	12	1	0	1
55	1	1	0	0	0
66	253	152	0	0	0
67	49	31	1	1	2
75	11	11	0	0	0
<b>Summe</b>	<b>1654</b>	<b>1233</b>	<b>72</b>	<b>5</b>	<b>77</b>

#### 1.1.2. Online-Medien: Auswertung und Analyse des Nutzerverhaltens

Ende 2018 waren etwa 7.200 Online-Medien im Kreis Mettmann bei EDMOND NRW abrufbar. Die Zugriffs- und Nutzungszahlen haben sich sehr erfreulich weiterentwickelt: Im Vergleich zu 2016 haben sich die Zugriffszahlen jeweils verdoppelt bis vervierfacht. Auch die Zahl der aktiven EDMOND Lehrer-Accounts wuchs seit der Erfassung der Zahlen in 2013 von anfänglich rund 1.000 kontinuierlich auf 1.825 bis Ende 2018. Die vorläufigen Zahlen von 2019 deuten in eine ähnliche Richtung. Von den 153 Schulen im Kreis haben 95 EDMOND NRW online genutzt (= 62%). An 10 von den 95 Schulen werden bereits EDU-IDs aktiv eingesetzt. Von den 7.200 Online-Medien wurden 2.231 Einzeltitel genutzt. Darunter waren 903 vom Kreis lizenzierte Medien.

Jahr	Clicks	Steigerung zum Vor-Jahr	Views	Steigerung zum Vor-Jahr	Download Volumen in TB	Steigerung zum Vor-Jahr	EDMOND Nutzer (ohne EDU-IDs)	Steigerung zum Vor-Jahr	Download Volumen pro. Nutzer	Steigerung zum Vor-Jahr
2013	21.868		5.588		1,53		1.000		0,00153	
2014	31.375	43,5%	5.209	-6,8%	1,58	3,3%	1.050	5,0%	0,00150	-1,6%
2015	31.790	1,3%	4.907	-5,8%	2,48	57,0%	1.100	4,8%	0,00225	49,8%
2016	37.667	18,5%	4.874	-0,7%	3,07	23,8%	1.250	13,6%	0,00246	8,9%
2017	75.130	99,5%	5.608	15,1%	10,58	244,6%	1.400	12,0%	0,00756	207,7%
2018	170.512	127,0%	8.155	45,4%	72,42	584,5%	1.825	30,4%	0,03968	425,1%
<b>Total</b>	<b>356.457</b>		<b>33.408</b>		<b>86,84</b>	<b>Total</b>		<b>Total</b>		<b>Total</b>

## 1.2. Maßgeschneiderte, themengesteuerte Beschaffung neuer Medien

Im Vergleich werden Kreis-Onlinelizenzen deutlich häufiger und intensiver genutzt als Medien aus öffentlichen Quellen wie Schulfernsehen, Hörfunk oder der Bundeszentrale für Politische Bildung. Grund dafür dürfte die strikte Qualitätsorientierung (mit umfangreichen Unterrichtsmaterialien) bei der Auswahl der Medien und Lizenzgeber/Produzenten sein. Bei der Beschaffung wurden zuletzt Schwerpunkte gesetzt, um Lücken im Bestand zu schließen. So wurde 2017 ein großer Teil der eingesetzten Haushaltsmittel für die Beschaffung einer Sachunterrichtsmediathek für Grund- und Förderschulen eingesetzt. In 2018 lag der Schwerpunkt u. a. im Bereich Fremdsprachen (englische, französische und spanische Medien) sowie im Themenfeld Globalisierung und Geschichte. Weitere Titel kommen aus dem Bereich der MINT-Fächer. Dort gibt es auch die meisten Wünsche und Anregungen aus der Lehrerschaft.

## 1.3. Ausbau von EDMOND Schulungen für einzelne Schulkollegien oder als kreisweite, offene Weiterbildungsangebote

EDMOND NRW ist auch unter Innovationsaspekten ein Fortschrittmotor für die Schulen. So kamen in den letzten drei Jahren wichtige Features und Funktionen hinzu:

- 1.3.1. **Medienlisten** zur Selbstorganisation von Medien und zum Teilen mit Kollegen
- 1.3.2. **EDU-IDs** dienen der Freischaltung für das Streaming von Filmen oder ganzen Medienlisten an Schüler
- 1.3.3. Mit **H5P** können Lehrer\*innen und Schüler\*innen Filminhalte interaktiv bearbeiten und weiternutzen
- 1.3.4. Mit **EDU-CAP** (aktuell in der Testphase) können ab dem Sommer Filme auf digitale Endgeräte rechtssicher heruntergeladen werden. Sie stehen damit unabhängig von WLAN oder Internetbandbreite zur Verfügung

Alle diese Features und Möglichkeiten machen den Unterrichtseinsatz von EDMOND NRW noch attraktiver. Dazu führte das Medienzentrum zahlreiche kleine und größere Fortbildungsangebote durch – von einem Grundschulkollegium mit 15 Lehrenden bis zu einer kreisweiten Fortbildungsveranstaltung mit mehr als 80 Teilnehmenden. Dazu kommen zahlreiche Mails und Telefonate mit EDMOND Usern, die Hilfe und Beratung bei der Nutzung benötigen.

## 2. Informationsveranstaltungen | Weiterbildungen | Workshop-Reihen

Das Medienzentrum konnte den Einzug in die neuen Räumlichkeiten mit erweiterten Nutzungskonzepten verbinden. Die Nähe zu einem ansprechenden Konferenzraum im Amt für Schule und Bildung macht eine flexible Planung von Weiterbildungen und kleineren Workshops für 8 bis 30 Teilnehmer\*innen möglich.

### 2.1. Prävention

Dabei lagen die Schwerpunkte in der Medienkompetenzbildung sowie der Vermittlung von Präventionskonzepten. Mit den **Medienscouts NRW** hat der Kreis Mettmann ein gut etabliertes Format mit hoher Akzeptanz in den Schulen eingeführt. Nach zwei Ausbildungswellen in 2016/17 bzw. 2018/19 arbeiten mittlerweile an 30 von 70 weiterführenden Schulen die Medienscouts Teams teilweise schon in der 2. oder 3. Generation. In Abständen gibt es weitere Aufbauworkshops zu aktuellen Themen wie Hate Speech und Fake News sowie Lehreraustauschtreffen bzw. kreisweite Netzwerktreffen. Für den Ausbildungsgang 2020 gibt es bereits vier Schulen, die Interesse angemeldet haben.

Darüber hinaus gab es in 2018 einen weiteren **Präventionsfachtag** zum Thema Cybermobbing, der weit über „Schule“ hinaus Interesse, auch bei Jugendschützern und Suchtberatern, weckte.

### 2.2. Informationsveranstaltungen | Weiterbildungen

Mit dem **Fachtag MINT** an einem Samstag (!) im März 2019 konnte das Medienzentrum auf Anhieb ein neues Format mit hohem Interesse bei Lehrkräften aller Schulformen etablieren. In Zusammenarbeit mit dem Regionalen Bildungsbüro, dem zdi-Netzwerk Kreis Mettmann und vielen weiteren Kooperationspartnern wurden 120 Teilnehmer\*innen in insgesamt 21 Workshops mit frischen Ideen für innovativen Unterricht in den MINT-Fächern versorgt. Eine Dokumentation findet sich unter [https://padlet.com/mzkme/FT\\_MINT\\_2019](https://padlet.com/mzkme/FT_MINT_2019).

Der Landrat und alle (!) Teilnehmer\*innen an der abschließenden Umfrage wünschen sich eine Fortsetzung in 2020. Die Planungen mit dem Berufskolleg Niederberg für 2020 haben bereits begonnen.

Für den Herbst 2019 ist ein **Fachtag Vielfalt und Inklusion in der Medienarbeit** geplant, der aus der Medienscouts Arbeit mit den Werkstätten des Kreises Mettmann erwachsen ist. Weitere Informations- und Weiterbildungsangebote gab es u.a. zum Urheberrecht und Datenschutz gemeinsam mit den Medienberatern im Kreis.

## 3. Ausbau der Kooperationen

Medienkompetenzbildung und Weiterbildung in unterrichtsrelevanten Schwerpunkten sind vielschichtige Aufgaben. Anspruchsvolle Themen und heterogene Zielgruppen erfordern vernetztes Arbeiten. Nicht nur, weil die Themen bei der Kreisverwaltung in unterschiedlichen Fachbereichen verortet sind. Es gibt immer wieder Überschneidungen und Synergien, die nur im Austausch sinnvoll zu nutzen sind. Das Medienzentrum und seine Partner konnten das am o.a. Fachtag MINT eindrucksvoll und für alle nachvollziehbar umsetzen.

### 3.1. Mediencafé und LearnLab

Gemeinsam mit dem Regionalen Bildungsbüro, seinen pädagogischen Mitarbeiter\*innen sowie den Medienberatern plant das Medienzentrum in seinen Räumen die Schaffung eines Ortes, in dem Lehrende regelmäßig zusammenkommen können, um sich mit digitalen Techniken und neuen Trends auseinanderzusetzen. Die mögliche Themenpalette reicht dabei von Coding an Grundschulen, Methodentraining für den Unterricht mit iPad-Klassen, Roboterpro-

grammierung bis hin zu Unterrichtsbeispielen für den Einsatz von Virtual Reality Brillen oder von 3D-Druckern für Kunstprojekte.

#### **4. Pädagogische Landkarte NRW**

Im Kreis Mettmann befinden sich zurzeit 21 außerschulische Lernorte mit 56 verschiedenen Lernangeboten für Schulen. Aktuell wird unter der Führung des LWL (Landschaftsverband Westfalen-Lippe) an einem Re-Design gearbeitet. Im Laufe des Jahres wird es dazu einige neue Info- und Werbematerialien geben, mit denen dann Lokalredaktionen, wie das Medienzentrum, vorhandene und zukünftige Lernorte ansprechen können.

Um das Potenzial der Pädagogischen Landkarte NRW sichtbar zu machen, ist das Medienzentrum mit Kooperationspartnern in Vorgesprächen, um 2020 einen Fachtag für außerschulisches Lernen auszurichten. Dieser soll mit einer Lernortmesse verbunden sein, auf der sich Interessenten aus dem Kreis vorstellen können. Zielgruppe sollen Schulen und Lehrende aus dem Kreis sowie Vertreter aus Wirtschaft, Handwerk und dem Dienstleistungsgewerbe sein.

#### **5. Ausblick**

Das Medienzentrum hat die Chance, die in der Neustrukturierung von 2016 lag, genutzt und erfolgreich Projekte und Veranstaltungen auf den Weg gebracht, die auf gute Resonanz bei bekannten wie neuen Zielgruppen stoßen.

Die Aufgaben im Bereich Medienbildung, Digitalisierung von Schule und Unterricht, Präventionsangebote sowie MINT-affine Weiterbildungsbedarfe und -angebote wachsen rasant und sind als kontinuierlicher Auftrag zu verstehen – ganz ähnlich wie es das Ministerium für Schule und Bildung mit seiner landesweiten Strategie zur Digitaloffensive Schule NRW vorgibt.

Momentan werden von Seiten des Landes einige arbeitsintensive Projekte wie die Ausbildung von Medienkoordinator\*innen an den Schulen in NRW ausgerollt. Damit kommt den kommunalen Medienzentren und ihren Partnern in den kommunalen Bildungsnetzwerken eine wichtige Bedeutung zu, die weiterer Anstrengungen bedürfen. Dies erfordert auch die Beobachtung und Anpassung von Ressourcen, um die Schulen im Kreisgebiet bei ihrem Bildungsauftrag zu unterstützen.

## Finanzielle Auswirkungen (Angaben in €)

Produkt		
---------	--	--

Ergebnis- plan	<b>Erträge</b>				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme				
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				
	<b>Aufwände</b>				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme				
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				

Finanz- plan	<b>Einzahlungen</b>				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme				
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				
	<b>Auszahlungen</b>				
	<sup>1</sup> Ansatz der Maßnahme				
	<sup>2</sup> Neuer Ansatz				
	<b>Differenz</b>				

<sup>1</sup> bitte den Ansatz der Maßnahme wie im Haushaltsplan aufgeführt eintragen

<sup>2</sup> bitte den ggfs. neuen, geänderten Ansatz für die Maßnahme eintragen

Ergebnis- plan	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im EP zur Verfügung, davon <input type="checkbox"/> im Haushaltsplan (Zeile ) <input type="checkbox"/> durch genehmigte üpl./apl. Mittel <input type="checkbox"/> durch Übertragung aus Vorjahr/en <input type="checkbox"/> durch Auflösung von Rückstellungen	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im EP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> zu beantragende üpl./apl. Mittel bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> nein
	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im <b>Planjahr</b> im FP zur Verfügung, davon <input type="checkbox"/> im Haushaltsplan (Zeile ) <input type="checkbox"/> durch genehmigte üpl./apl. Mittel <input type="checkbox"/> durch Übertragung aus Vorjahr/en Haushaltsmittel wurden in der mittelfristigen Finanzplanung <input type="checkbox"/> bereits berücksichtigt <input type="checkbox"/> noch nicht berücksichtigt und werden im nächsten Haushaltsplan veranschlagt	<input type="checkbox"/> Haushaltsmittel stehen im Planjahr im FP <b>nicht</b> zur Verfügung Deckungsvorschlag <input type="checkbox"/> ja bei Produkt <input type="checkbox"/> teilweise bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> zu beantragende üpl./apl. Mittel bei Produkt in Höhe von <input type="checkbox"/> nein

<b>Gesamtsumme (bei Investitionen):</b>	
<b>Nutzungsdauer in Jahren (bei Investitionen)</b>	

**Personelle Auswirkung**

**Organisatorische Auswirkung**

**Auswirkung auf Kennzahlen**

**Anlage**